

BTTV – Bezirk Mittelfranken-Nord

Christoph Schmidt
Bezirksvorsitzender



Röthenbach, 29.05.23

Protokoll zum Bezirkstag 2023

Samstag, den 06. Mai 2023 um 11:30 Uhr beim TSV Ebermannstadt
Sportplatzstraße 4, 91320 Ebermannstadt

TOP 1 Sitzungsregularien

- a. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigung

Der Bezirksvorsitzende Christoph Schmidt eröffnet den Bezirkstag und stellte die Frist- und formgerechte Einladung der Sitzung fest. 99 Vereine sind anwesend, davon sind 93 stimmberechtigt.

- b. Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt

- c. Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt

TOP 2 Grußworte

Der erste Vorsitzende des TSV Ebermannstadt Wolfgang Dürrbeck begrüßt die Anwesenden im Namen des gastgebenden Vereines und stellt anhand einer Präsentation kurz den TSV Ebermannstadt vor.

Vizepräsident Finanzen Wolfgang Popp richtet ebenfalls einige Grußworte an die Versammlung.

TOP 3 Berichte aus dem Vorstand

Die Berichte aus den Vorstandsbereichen werden einzeln aufgerufen.

Christoph Schmidt ergänzt beim Bericht des Sportwartes, dass ab der neuen Saison neben dem klassischen Spielberichtsbogen auch die Möglichkeit besteht einen digitalen Spielberichtsbogen (auch offlinefähig) direkt in der Halle auszufüllen. Der Heimverein hat grundsätzlich die Wahl, ob er den Papierspielbogen oder die digitale Variante verwenden möchte und gibt dies unmittelbar vor Spielbeginn bekannt.

Um den digitalen Spielbericht zu nutzen sind PINs notwendig, die sowohl der Heim- als auch der Gastverein mitbringen muss. Die PINs werden in Click-TT im Downloadbereich eines jeden Mannschaftsführers angezeigt. Der Gastverein ist verpflichtet die PINs mitzuführen. Dies kann digital und live am Smartphone der Fall sein oder als ausgedruckte Variante. Eine entsprechende Ordnungsgebühr beim Fehlen des PINs wird erhoben.

Beim Bericht des Kassenwartes ergänzt Christoph Schmidt, dass der Verbandsausschuss in seiner letzten Sitzung einen Ausgabenhaushalt ab 2024 beschlossen hat. Die Mannschaftsmeldegebühren, die bisher dem Bezirkskonto gutgeschrieben wurden, werden in Zukunft auf dem zentralen Konto verbleiben. Auf der Einnahmenseite stehen im Haushalt des Bezirkes somit nur noch

- Sonderumlagen (z.B. jeder Verein zahlt 1 Euro für Breitensportaktionen)
- Ordnungsgebühren (Nicht erscheinen am Bezirkstag)
- Zuschüsse (politischer Bezirk Mittelfranken o.Ä.)
- Spenden
- Dienstleistungen (Teilnahmegebühren aus Lehrgängen)
- Sonstige Einnahmen
- Finanzausgleich

Da die Ausgabenseite unverändert bleibt, würde somit am Jahresende ein Minusbetrag zu Buche stehen. Dies wird jedoch nicht geschehen, da vom Zentralkonto über den Posten „Finanzausgleich“ das fehlende Geld für einen ausgeglichenen Haushalt als Sockelbetrag bereitgestellt wird.

Daniel Glaas ergänzt zu seinem abgegebenen Bericht, dass das Ressort Vereinsservice durch Vizepräsidenten Florian Wäsch sehr gut vertreten ist und dort eine Reihe von Ideen und Ansätze erarbeitet wurden, um einen Mitgliederrückgang aufzuhalten bzw. abzumildern. Dazu ist angedacht einen Hauptamtlichen in der Geschäftsstelle anzustellen, der die bestehenden Konzepte -neben den bereits prominent bekannten Minimeisterschaften- weiter ausarbeitet und punktuell auch die Vereine vor Ort unterstützt. Hierzu ist ein aktiver Austausch durch die Vereine notwendig, damit wirklich passgenaue und hilfreiche Unterstützungsangebote erarbeitet werden können.

TOP 5 Abschluss Haushalt 2022

Manfred Nowak stellt den Abschluss des Jahres 2022 vor.

Die Revision hat stattgefunden, dabei wurden keine Mängel entdeckt. Dem Bezirkstag wird daher die Entlastung empfohlen.

Daraufhin wird der Antrag gestellt, die mit den Finanzen des Bezirkes betrauten Personen zu entlasten. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Ebenfalls wird auch die Vorstandschaft in seiner Gesamtheit einstimmig entlastet.

TOP 6 Haushalt 2023

Bezirkskassenwart Manfred Nowak stellen den aktuellen Haushalt (Stand 30.04.2023) vor und stellt auf Basis der bisherigen Erfahrungen aus den vorangegangenen Jahren eine Hochrechnung zum Jahresende ebenfalls vor.

TOP 7 Ausblick auf den Haushalt 2024

Wie bereits erwähnt erfolgt eine Umstellung auf einen reinen Ausgabenhaushalt, der im Folgenden durch Manfred Nowak vorgestellt wird.

TOP 8 Ehrungen

Bevor die Ehrungen durchgeführt werden, bittet Christoph Schmidt um einen kurzen Moment der Stille, um verstorbenen Sportfreunden zu gedenken.

a. Personenehrungen

Sabine Grillenberger und Christoph Schmidt überreichen die Urkunden für langjährige Abteilungsleiter und Fachwarte.

Dabei wird Günther Niklas eine besondere Ehre zuteil, denn er wird durch den BLSV mit der Ehrennadel in Gold mit Brillanten geehrt.

Ebenfalls wird Theo Miller für seine langjährige ehrenamtliche Arbeit im Kreis Forchheim sowie im Bezirk geehrt.

Mit einer Ehrenurkunde des Bezirkes wird Peter Becker für sein ehrenamtliches Engagement geehrt. Da es schlichtweg keine Ehrungen mehr gibt, die durch den Tischtennisbezirk vergeben werden können, wird Peter durch den Präsidenten am Verbandshauptausschuss mit dem Ehrenschild des BTTV geehrt.

b. Mannschaftsehrungen

Daniel Glaas und Christoph Schmidt überreichen die Urkunden für den Pokal- und Ligenspielbetrieb.

TOP 9 Vergabe von Bezirksveranstaltungen

Die Liste der Bezirksveranstaltungen wird gezeigt und im Anschluss auf der Homepage veröffentlicht. Auch für die kommende Spielzeit werden wieder einige Ausrichter gesucht. Ebenfalls wird ein Ausrichter für den Bezirkstag 2024 gesucht. Turnusgemäß würde dieser im Nürnberger Land stattfinden.

TOP 10 Anträge

a. Feststellung der Dringlichkeit von nicht fristgerecht eingegangenen Anträgen

Dringlichkeitsanträge werden aus dem Plenum nicht gestellt.

b. Behandlung von Anträgen in der Zuständigkeit des Bezirkes

Ein Antrag seitens der SpVgg Zeckern ist eingegangen. Nach einer kurzen Erläuterung durch den Antragsteller Volker Barufke wird der Antrag zur Abstimmung gestellt. Mit drei Gegenstimmen wird der Antrag mehrheitlich angenommen. Volker Barufke wird den Antrag nun dem Verbandshauptausschuss der Abstimmung vorlegen

TOP 11 Verschiedenes

Seitens des Bezirksvorstandes wird zu zwei Themen ein Stimmungsbild abgefragt: In den vergangenen Spielzeiten konnte keine Relegation gespielt werden. Am Ende der Saison 2023/2024 soll wieder eine Relegation stattfinden. Die Relegation wird voraussichtlich an zwei Orten im Bezirk stattfinden. Bedingt durch die noch beiden verbleibenden 6er Ligen (BOL und BL) in der Saison 2023/2024 würde sich die Situation ergeben, dass eine Relegation zur BOL und BL mit 6er Mannschaften gespielt werden muss, obwohl danach nur 4er Mannschaften dort spielen.

Die Variante A: Wird mehrheitlich abgelehnt
Die Variante B: Wird mehrheitlich angenommen.

Mit der letzten Umstellung auf die 4rer Mannschaft in der Saison 2024/2025 wird angestrebt ein einheitliches Spielsystem im Bezirk zu etablieren. Nachdem entsprechend der WO die Bundesspielklassen sowie die Verbandsebene als auch die Bezirksoberliga und Bezirksliga mit dem Bundessystem ab der Spielzeit 2024/2025 spielen werden, empfiehlt sich somit auch das Bundessystem.

Die anwesenden Vereine sind mehrheitlich (ca. 60:40) dafür ab der Saison 2024/2025 das Bundessystem mit Durchspielen in allen Ligen des Bezirkes anzuwenden.

Aus dem Plenum wird der Wunsch geäußert auch ein Stimmungsbild für eine sofortige Umstellung auch der beiden verbleibenden 6er Ligen einzuholen. Mehrheitlich wird eine sofortige Umstellung auf 4rer Mannschaften abgelehnt.

Bezirkssportwart Peter Frühbeißer bittet die anwesenden Vereine sich ehrenamtlich auch im Bezirk zu engagieren. Es werden nach wie vor Staffelleiter und Turnierleiter gesucht, die sich einbringen möchten.

Seitens Barbara Gottschalk wird darauf hingewiesen, dass Spielverlegungen ausschließlich über Click-TT beantragt und dort durch den anderen Verein sowie den Staffelleiter genehmigt werden müssen. Sofern eine kurzfristige Verlegung beantragt wird und durch beide Vereine genehmigt wird, bitte telefonisch den Kontakt zum Staffelleiter und im Notfall zu Barbara Gottschalk suchen, damit das Spiel auch systemseitig verlegt wird.

Sollte das Spiel im System nicht verlegt worden sein (da z.B. noch nicht die Genehmigung des Staffelleiter erfolgt ist) ist das Spiel im Folgenden als nicht anwesend anzusehen und wird für beide Vereine als verloren gewertet.

Christoph Schmidt weist die Vereine auf das weitere Vorgehen bei der Umstellung auf die 4rer Mannschaften hin:

| | |
|--------------------------------|-----------|
| Verbandsoberrliga/Verbandsliga | 2022/2023 |
| Landesliga | 2023/2024 |
| Bezirksoberliga | 2024/2025 |
| Bezirksliga | 2024/2025 |
| Bezirkssklasse A | 2023/2024 |
| Bezirkssklasse B | 2022/2023 |
| Bezirkssklasse C | 2021/2022 |

Jörg Bernet vom 1. FC Eschenau stellt die dort etablierte Sportarbeitsgemeinschaft (SAG) vor. Dies ist ein freiwilliges Angebot der Schule als Ergänzung des Pflichtsportunterrichts. Jörg geht dabei auf die Gründung einer solchen SAG ein sowie die Vorteile und ermuntert die anwesenden Vereine auch eine solche Kooperation anzugehen, um Mitglieder zu gewinnen. Die gezeigte, detaillierte Präsentation ist dem Protokoll angehängt.

TOP 12 Schlusswort und Verabschiedung

Christoph Schmidt bedankt sich bei den Anwesenden und beendet um 14:24 den Bezirkstag.

Bayerischer Tischtennis-Verband e.V.



Bezirkstag 2023

6. Mai 2023
Ebermannstadt

1. Sitzungsregularien

- a) Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigung
- b) Genehmigung der Tagesordnung
- c) Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung

2. Grußworte

3. Berichte aus dem Vorstand

Die Berichte der Vorstände sind auf der Homepage des Bezirkes veröffentlicht.

4. Bekanntgabe von Berufen

Keine aktuellen Berufungen, jedoch suchen wir noch Staffelleiter für die neue Saison 2023/2024.

5. Jahresabschluss 2022

6. Haushalt 2023



7. Ausblick auf den Haushalt 2024

8. Ehrungen



Mannschaftsehrungen

8. Ehrungen



Personenehrungen

8. Ehrungen



Beste Jugendarbeit

9. Vergabe von Veranstaltungen

10. Anträge

- a) Feststellung der Dringlichkeit von nicht fristgerecht eingegangenen Anträgen
- b) Behandlung von Anträgen in der Zuständigkeit des Bezirks

11. Verschiedenes

Umstellung 4rer Mannschaften – Zeitplan

| | |
|-------------------------------|------------------|
| Verbandsoberliga/Verbandsliga | 2022/2023 |
| Landesliga | 2023/2024 |
| Bezirksoberliga | 2024/2025 |
| Bezirksliga | 2024/ 2025 |
| Bezirksklasse A | 2023/2024 |
| Bezirksklasse B | 2022/2023 |
| Bezirksklasse C | 2021/2022 |

11. Verschiedenes

Vereinsmeldung 2023/2024

Da einige Staffeln unter Sollstärke spielen, würden wir uns wünschen wenn bei der Vereinsmeldung zur neuen Saison Aufstiegsbereitschaft ausgewählt wird, um die Ligen entsprechend aufzufüllen.

12. Schlussworte und Verabschiedung



Gewinn- und Verlustrechnung Bezirk Mittelfranken Nord

Wirtschaftsjahr: **2022**

| <u>Einnahmen</u> | IST | SOLL |
|---------------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Beiträge | 10.125,00 € | 10.050,00 € |
| Sonderumlage | 0,00 € | 0,00 € |
| Ordnungsgebühren | 1.020,00 € | 600,00 € |
| Zuschüsse | 375,00 € | 800,00 € |
| Spenden | 0,00 € | 0,00 € |
| Dienstleistungen | 600,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Einnahmen | 0,00 € | 0,00 € |
| Zinsen | 0,00 € | 0,00 € |
| Startgebühren | 1.120,00 € | 0,00 € |
| Werbung | 200,00 € | 200,00 € |
| <u>Einnahmen-Gesamt:</u> | <u>13.440,00 €</u> | <u>11.650,00 €</u> |

| <u>Ausgaben</u> | IST | SOLL |
|---------------------------|-------------|-------------|
| Auslagen Fachwarte | -2.214,64 € | -3.000,00 € |
| Ehrungen | -1.669,28 € | -1.000,00 € |
| Verwaltung | -761,81 € | -500,00 € |
| Zuschüsse Veranstaltungen | -3.238,00 € | -2.500,00 € |
| Honorare | -168,00 € | 0,00 € |
| Fahrtkosten (Trainer) | -12,90 € | 0,00 € |
| Sonstige Ausgaben | -77,00 € | -500,00 € |
| Bankgebühren | 0,00 € | 0,00 € |
| Kosten für Werbung | 0,00 € | 0,00 € |

Ausgaben-Gesamt: **-8.141,63 €** **-7.500,00 €**

Ergebnis: **5.298,37 €** **4.150,00 €**

| | |
|---------------------------|--------------------------|
| <u>Kontostand:</u> | <u>9.498,37 €</u> |
|---------------------------|--------------------------|

Gewinn- und Verlustrechnung Bezirk Mittelfranken Nord

Wirtschaftsjahr: **2023** (30.04.2023)

| <u>Einnahmen</u> | IST | SOLL |
|---------------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Beiträge | 9.925,00 € | 10.125,00 € |
| Sonderumlage | 0,00 € | 0,00 € |
| Ordnungsgebühren | 0,00 € | 300,00 € |
| Zuschüsse | 0,00 € | 400,00 € |
| Spenden | 0,00 € | 0,00 € |
| Dienstleistungen | 750,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Einnahmen | 0,00 € | 0,00 € |
| Zinsen | 0,00 € | 0,00 € |
| Startgebühren | 0,00 € | 800,00 € |
| Werbung | 0,00 € | 200,00 € |
| <u>Einnahmen-Gesamt:</u> | <u>10.675,00 €</u> | <u>11.825,00 €</u> |

| <u>Ausgaben</u> | IST | SOLL |
|--------------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Auslagen Fachwarte | -1.058,80 € | -3.000,00 € |
| Ehrungen | -1.117,04 € | -1.500,00 € |
| Verwaltung | -826,57 € | -500,00 € |
| Zuschüsse Veranstaltungen | -1.200,00 € | -2.500,00 € |
| Honorare | -287,00 € | 0,00 € |
| Fahrtkosten (Trainer) | -21,90 € | 0,00 € |
| Sonstige Ausgaben | -15,00 € | -500,00 € |
| Bankgebühren | 0,00 € | 0,00 € |
| Kosten für Werbung | 0,00 € | 0,00 € |
| <u>Ausgaben-Gesamt:</u> | <u>-4.526,31 €</u> | <u>-8.000,00 €</u> |

Ergebnis: **6.148,69 €** **3.825,00 €**

| | |
|---------------------------|---------------------------|
| <u>Kontostand:</u> | <u>10.148,69 €</u> |
|---------------------------|---------------------------|

Gewinn- und Verlustrechnung Bezirk Mittelfranken Nord

Wirtschaftsjahr: **2023** (31.12.2023)

| <u>Einnahmen</u> | IST | SOLL |
|--------------------|------------|-------------|
| Beiträge | 9.925,00 € | 10.125,00 € |
| Sonderumlage | 0,00 € | 0,00 € |
| Ordnungsgebühren | 600,00 € | 300,00 € |
| Zuschüsse | 375,00 € | 400,00 € |
| Spenden | 0,00 € | 0,00 € |
| Dienstleistungen | 2.100,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Einnahmen | 0,00 € | 0,00 € |
| Zinsen | 0,00 € | 0,00 € |
| Startgebühren | 800,00 € | 800,00 € |
| Werbung | 0,00 € | 200,00 € |

| | | |
|---------------------------------|---------------------------|---------------------------|
| <u>Einnahmen-Gesamt:</u> | <u>13.800,00 €</u> | <u>11.825,00 €</u> |
|---------------------------------|---------------------------|---------------------------|

| <u>Ausgaben</u> | IST | SOLL |
|---------------------------|-------------|-------------|
| Auslagen Fachwarte | -2.500,00 € | -3.000,00 € |
| Ehrungen | -1.800,00 € | -1.500,00 € |
| Verwaltung | -1.800,00 € | -500,00 € |
| Zuschüsse Veranstaltungen | -2.500,00 € | -2.500,00 € |
| Honorare | -800,00 € | 0,00 € |
| Fahrtkosten (Trainer) | -100,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Ausgaben | -100,00 € | -500,00 € |
| Bankgebühren | 0,00 € | 0,00 € |
| Kosten für Werbung | 0,00 € | 0,00 € |

| | | |
|--------------------------------|---------------------------|---------------------------|
| <u>Ausgaben-Gesamt:</u> | <u>-9.600,00 €</u> | <u>-8.000,00 €</u> |
|--------------------------------|---------------------------|---------------------------|

| | | |
|-------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <u>Ergebnis:</u> | <u>4.200,00 €</u> | <u>3.825,00 €</u> |
|-------------------------|--------------------------|--------------------------|

| | |
|---------------------------|--------------------------|
| <u>Kontostand:</u> | <u>8.200,00 €</u> |
|---------------------------|--------------------------|

Gewinn- und Verlustrechnung Bezirk Mittelfranken Nord

Wirtschaftsjahr:

2024 (Plan)

| <u>Einnahmen</u> | IST | SOLL |
|---------------------------------|----------------------|---------------------------|
| Sonderumlage | 0,00 € | 0,00 € |
| Ordnungsgebühren | 0,00 € | 600,00 € |
| Zuschüsse | 0,00 € | 375,00 € |
| Spenden | 0,00 € | 0,00 € |
| Dienstleistungen | 0,00 € | 2.250,00 € |
| Sonstige Einnahmen | 0,00 € | 0,00 € |
| Finanzausgleich | 0,00 € | 6.375,00 € |
| | | |
| <u>Einnahmen-Gesamt:</u> | <u>0,00 €</u> | <u>9.600,00 €</u> |
| | | |
| <u>Ausgaben</u> | IST | SOLL |
| Auslagen Fachwarte | 0,00 € | -2.500,00 € |
| Ehrungen | 0,00 € | -1.800,00 € |
| Verwaltung | 0,00 € | -1.800,00 € |
| Zuschüsse Veranstaltungen | 0,00 € | -2.500,00 € |
| Honorare | 0,00 € | -800,00 € |
| Fahrtkosten (Trainer) | 0,00 € | -100,00 € |
| Sonstige Ausgaben | 0,00 € | -100,00 € |
| Bankgebühren | 0,00 € | 0,00 € |
| Kosten für Werbung | 0,00 € | 0,00 € |
| | | |
| <u>Ausgaben-Gesamt:</u> | <u>0,00 €</u> | <u>-9.600,00 €</u> |
| | | |
| <u>Ergebnis:</u> | <u>0,00 €</u> | <u>0,00 €</u> |
| | | |
| <u>Kontostand:</u> | <u>0,00 €</u> | |

Revisionschreiben für

Bezirk 07 Mittelfranken-Nord



Bericht zum Bezirkstag/Sitzung des Bezirkshauptausschusses über die gemäß § 13 der Satzung in Verbindung mit der Finanzordnung durchgeführten Prüfungen

Gegenstand der Prüfung war die Kassenführung des des Bezirks im Haushaltsjahr 2022.

Es wird bestätigt, dass die Buchhaltung des des Bezirks ordentlich geführt wurde und dass alle Belege vorhanden sind, ordnungsgemäß verbucht und abgelegt wurden.

Ein detaillierter Bericht mit Prüfprotokoll liegt den zuständigen Gremien vor; aufgetretene Rückfragen wurden sofort aufgeklärt; zu gravierenden Anmerkungen besteht kein Anlass.

Es wird festgestellt, dass die Ausgaben erforderlich waren und dem Gebot des sparsamen Wirtschaftens entsprechen.

Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Finanzlage. Eine Vollständigkeitserklärung wurde abgegeben.

Den an der Kassenführung beteiligten Personen ist zu danken. Dem Gremium wird die Entlastung der Verantwortlichen für die Finanzen empfohlen.

Mit freundlichen Grüßen

München, 25.04.2023

Markus Schmider
- Revision BTTV -

Revisions schreiben (intern) nach Prüfung

Empfänger *Bezirk 07 Mittelfranken-Nord*

Verteiler Revision
VP Finanzen
Geschäftsstelle



Die Prüfung der Bezirkskasse **Mittelfranken-Nord** wurde am 24.04.2023 durchgeführt.

Gegenstand der Prüfung war die Kassenführung für den Zeitraum vom **01.01.2022** bis **31.12.2022** gemäß beigefügter Checkliste für Revisoren.

Ergebnis:

- Es lagen keine oder keine nennenswerten Beanstandungen vor.
- Beanstandungen gemäß beigefügter Anlage sind bis zur nächsten Kassenprüfung zu beheben.
- Es liegen Beanstandungen gemäß beigefügter Anlage vor, die bis zum _____._____._____ zu beheben sind.

Bei Beanstandungen ist eine Stellungnahme der geprüften Untergliederung erforderlich. Diese ist bis zum _____._____._____ bei der Geschäftsstelle des BTTV einzureichen. Sofern keine Stellungnahme erfolgt, gelten die aufgeführte Beanstandungen wie beschrieben als angenommen.

- Die nächste Kassenprüfung erfolgt unabhängig vom jetzigen Ergebnis.
- Die nächste Kassenprüfung erfolgt zum _____._____._____ mit Prüfung der aufgeführten Beanstandungen.

Mit freundlichen Grüßen



Antrag an Bezirkstag Mfr./Nord
Antragsteller: SpVgg Zeckern
Betrifft: WO E 6.3 – Befürwortung und Weiterleitung an VHA

SpVgg Zeckern
Ralf Hellmann
Lombardeiweg 6
91325 Adelsdorf
tt@spvgg-zeckern.de

06.04.2023

Antrag an den Tischtennis-Bezirkstag Mittelfranken/Nord

Befürwortung und Weiterleitung an den VHA des BTTV zu seiner Sitzung am 09.07.2023

Die SpVgg Zeckern stellt hiermit den Antrag an den Bezirkstag, unseren beigefügten Antrag an den Verbandshauptausschuss des BTTV zu befürworten und zu unterstützen.

Der beigefügte Antrag (siehe Anlage) beinhaltet die zusätzliche Aufnahme des Spielsystems „Vierer-Paarkreuzsystem“ in die WO des BTTV.

Begründung:

Die SpVgg Zeckern wird den beigefügten Antrag an den VHA des BTTV auch als Verein stellen, würde sich aber über eine positive Stellungnahme des Bezirkstags freuen, da eine breite Unterstützung durch den Bezirk die Aussicht auf Erfolg beim VHA erhöht.

Damit wäre es möglich, ab der Spielzeit 2024/25 auch nach diesem System zu spielen, sofern sich im Bezirk eine Mehrheit dafür findet.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Barufke (SpVgg Zeckern – TT-Sportwart)
Im Namen und in Absprache mit Ralf Hellmann (Abteilungsleiter)

Antrag an den VHA des BTTV
Antragsteller: SpVgg Zeckern (207114)
Betrifft: WO E 6.3 Spielsysteme für Vierermannschaften

SpVgg Zeckern e.V.
Ralf Hellmann
Lombardeiweg 6
91325 Adelsdorf
tt@spvgg-zeckern.de

06.04.2023

Antrag an den Verbandshauptausschuss des BTTV zur Sitzung am 09.07.2023

Ergänzung zur WO E 6.3

gemäß WO E 6.1: Der DTTB und die Verbände dürfen für die Anwendung in ihrem Zuständigkeitsbereich ein einziges weiteres, frei wählbares Spielsystem für Vierer- und ein einziges weiteres, frei wählbares Spielsystem für Dreier-Mannschaften verbandseinheitlich festlegen, welches in ihren Bestimmungen genau definiert werden muss.

Aktuell hat der BTTV für 3-er Mannschaften mit dem Europaliga-System von diesem Recht Gebrauch gemacht (WO E 6.4.3). Für 4-er Mannschaften ist diese Option noch offen.

Beantragter neuer Eintrag in der WO

6.3.3 Vierer-Paarkreuzsystem (4 Doppel, 8 Einzel)

- | | | | | | |
|--------|---|-----|---------|---|-----|
| 1. DA1 | - | DB2 | 7. A1 | - | B1 |
| 2. DA2 | - | DB1 | 8. A2 | - | B2 |
| 3. A1 | - | B2 | 9. A3 | - | B3 |
| 4. A2 | - | B1 | 10. A4 | - | B4 |
| 5. A3 | - | B4 | 11. DA2 | - | DB2 |
| 6. A4 | - | B3 | 12. DA1 | - | DB1 |

Kurzer Rückblick auf die Historie Vierer-Paarkreuzsystem / Werner-Scheffler-System (aus der Erinnerung):

Bis ca. Mitte der 1980-er Jahre war das Vierer-Paarkreuzsystem Standard für alle Vierer-Mannschaften. Als 4-er Mannschaften spielten Jugend- und Damenmannschaften. Herrenmannschaften spielten zu sechst nach dem Sechser-Paarkreuzsystem. Auf Initiative von Jugend-Fachwarten wurde das Paarkreuzsystem durch das Werner-Scheffler-System abgelöst, wodurch an Stelle der beiden Schlussspielpaare vier Einzel gespielt wurden. Somit sollten Jugendliche mehr Wettkampfpraxis durch ein zusätzliches Einzel erhalten.

Das Scheffler-System wurde in Bayern für über 30 Jahre Standard für 4-er Mannschaften. Vermutlich wegen der Nutzung in Bundesspielklassen und zur Verkürzung der Spieldauer wurde in den letzten Jahren verstärkt das Bundessystem angewandt, bei dem alle möglichen Spiele ausgetragen werden, d.h. es erfolgt kein Spielabbruch nach Erreichen des Siegpunktes.

Pro und Contra der Spielsysteme (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

| | Pro | Contra |
|------------------|--|--|
| Scheffler-System | <ul style="list-style-type: none"> • Bis zu drei Einzelspiele | <ul style="list-style-type: none"> • Lange Spieldauer (bis zu drei Stunden und mehr) • Aufstellungspoker beim Doppel kann über Sieg und Unentschieden entscheiden • Die beiden Abschlussspiele A2-B4 und A4-B2 lassen häufig keine echte Spannung aufkommen |
| Bundessystem | <ul style="list-style-type: none"> • Relativ konstante Spieldauer von ca. 2 Stunden • Garantiert zwei Einzelspiele für jeden | <ul style="list-style-type: none"> • Nach Erreichen des Siegpunktes verlieren Spiele an Bedeutung • Aufstellungspoker beim Doppel kann über Sieg und Unentschieden entscheiden |
| 4-er Paarkreuz | <ul style="list-style-type: none"> • Doppelaufstellung ist nicht so entscheidend, da ggf. jeder gegen jeden spielt • Schlussspiele werden häufig Highlights • Spieldauer ist ein Kompromiss zwischen den anderen Systemen | <ul style="list-style-type: none"> • Bei klarem Spieldauer nur ein Einzel für 1-3 Spieler |

Wir sehen das 4-er Paarkreuzsystem als gelungenen Kompromiss zwischen den beiden anderen Spielsystemen an, der vom BTTV als Option in die WO aufgenommen werden sollte. Da Jugendmannschaften mittlerweile nach dem Braunschweiger System spielen, ist das ursprünglich wichtige „zusätzliche dritte Einzel zur Steigerung der Wettkampferfahrung“ kein Argument mehr. Die Schlussspiele können bei knappen Spieldauern noch einmal ein kleiner Höhepunkt zum Abschluss werden. Dies ist ja häufig auch beim 6-er PK-System festzustellen.

2022/23 wird in den 16 bayerischen Bezirken jeweils 8 mal Scheffler und 8 mal Bundessystem gespielt. Evtl. könnten sich mehrere Bezirke wieder mit dieser Lösung anfreunden.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Barufke (SpVgg Zeckern – TT-Sportwart)
 Im Namen und in Absprache mit Ralf Hellmann (Abteilungsleiter)

BTTV – Bezirk Mittelfranken-Nord

Christoph Schmidt
Bezirksvorsitzender



Röthenbach, 01.05.23

Einholen eines Stimmungsbildes

Der Vorstandschaft des Tischtennisbezirkes Mittelfranken-Nord obliegt es das Spielsystem in den Ligen auf Bezirksebene vorzugeben. Daher möchte die Vorstandschaft zu folgendem Thema ein Stimmungsbild einholen, welches dann auch für eine Entscheidung in der Vorstandschaft herangezogen wird:

Ab der Spielzeit 2024/2025 soll anstatt des Werner-Scheffler-Systems das Bundessystem – mit der Pflicht durchzuspielen- in den Ligen mit 4erer Mannschaften (Herren und Damen) anzuwenden.

Begründung

Aktuell werden im Herrenbereich im Bezirk Mittelfranken-Nord drei unterschiedliche Spielsysteme gespielt (4erer Bundessystem in den VL, 6er Mannschaft (BOL und BL) und 4erer Werner Scheffler System (BK)). Nachdem auf Bundes- und Verbandsebene sich das Bundessystem durchgesetzt hat, ist davon auszugehen, dass dies das präferierte Spielsystem im Bund und Verband ist.

Wie jedes Spielsystem hat auch das Bundessystem Vor- und Nachteile. Als Vorteil wird gesehen, dass jeder Spieler ein Doppel und zwei Einzel spielt, sowie die fixe Zeitdauer des Mannschaftskampfes. Als Nachteil wird gesehen, dass ein Spieler auch noch spielen muss, wenn der Mannschaftskampf schon entschieden ist z.B. 6:1, da das Bundessystem durchgespielt werden muss.

BTTV – Bezirk Mittelfranken-Nord

Christoph Schmidt
Bezirksvorsitzender



Röthenbach, 01.05.23

Einholen eines Stimmungsbildes

Der Bezirksvorstand hat laut WO G 4.1 die alleinige Entscheidungskompetenz, über die Durchführung einer Relegation im Bezirk zu bestimmen. Da in den beiden vergangenen Jahren keine Relegation gespielt werden konnte, möchten wir dies ab der Spielzeit 2023/2024 wieder tun. Aufgrund der Umstellung ergeben sich zwei Szenarien, über die am Bezirkstag abgestimmt werden sollen.

Die Relegation soll wie auch vor der coronabedingten Pause einen Eventcharakter haben und daher soll es wieder ein Relegationswochenende geben, wo in einer Halle im Bezirk alle Relegationsspiele gleichzeitig ausgetragen werden.

Hinweis 1: Relegation BK B – BK C – der drittletzte der BK B spielt mit dem dritten der BK C Relegation

Hinweis 2: Relegation BK C – BK D – Da wir 16 Absteiger aus der BK C haben bei nur 12 regulären Aufsteigern aus der BK D empfehlen wir Entscheidungsspiele für alle zweiten der BK D, um die noch fehlenden 4 Aufsteiger sowie weitere Nachrücker zu ermitteln.

Variante A:

Eine Relegation wird in allen Spielklassen der Herren gespielt.

Dies hat zur Folge, dass bei einem Relegationsspiel zur Qualifikation für die Bezirksliga alle teilnehmenden Mannschaften (auch die Teilnehmer aus der Bezirksklasse A) mit 6er Mannschaften spielen müssen.

Die Mannschaft, die sich das entsprechende Startrecht gesichert hat, wird jedoch in der anschließenden Saison aufgrund der Umstellung als 4rer Mannschaft spielen.

Variante B:

Eine Relegation wird nur in den Bezirksklassen der Herren gespielt (BKA – BKB, BKB – BKC, BKC – BKD).

Eine Relegation BOL – BL und BL – BKA findet nicht statt.

Mitgliedergewinnung mit Sport-Arbeitsgemeinschaften (SAGs) an Schulen

Jörg Bernet
1. FC Eschenau 1927 e.V.

SAGs sind nach unserer Erfahrung das beste Mittel zur Mitgliedergewinnung von Schülern.

Mit zwei Gymnasium-SAGs und einer Grundschul-SAG 75 Kinder- und Jugendliche gewonnen, davon noch 54 dabei, davon 40 aus SAGs (19 Grundschule, 21 Gymnasium),

Ohne regelmäßige aktive Bewerbung der SAG

Keine weitere Mitgliederwerbung

Jahr für Jahr konstanter Zustrom neuer Mitglieder

Wie funktioniert eine SAG?

Sportangebot eines Vereins an Schülerinnen und Schüler einer oder mehrerer Schulen für jeweils ein Schuljahr

Übungsleiter benötigt mindestens C-Trainer-Lizenz und muss volljährig sein.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen wurden von Kultusministerium und BLSV innerhalb des Programms Sportnach-1 geschaffen.

Teilnehmende Schüler sind schülerunfallversichert, brauchen keine Vereinsmitglieder sein, solange sie keine Spielberechtigung benötigen.

In der eigenen Trainingsstätte oder in der Schulsporthalle

Während der regulären Trainingszeiten (SAG und Training sind eine Veranstaltung) oder getrennt

Wie funktioniert das Mentor Sport-nach-1-Programm?

Sportangebot eines oder mehrerer Schülern / Schülerinnen am Nachmittag an der Schule

Mindestalter 15, keine Trainerlizenz erforderlich

“Freies, nicht angeleitetes und selbstorganisiertes Sporttreiben”

Achtung, die Hallenplanung für das kommende Schuljahr findet an vielen Schulen bereits jetzt statt!

Wie richtet man eine Sport-AG ein?

Gespräch mit der Schulleitung oder
Fachschaftsleitung Sport

Festlegen der Rahmenbedingungen
(Trainingsstätte, Trainingszeiten)

SAG-Vertrag zwischen Schule und
Verein (online)

Ggf. Werbeveranstaltung

Beginn des SAG-Trainings

Vorteile

Jedes Jahr Zustrom von neuen Kindern bzw. Jugendlichen, auch ohne aktive Werbung

Geringer Aufwand, wenn man die SAG ins normale Jugendtraining integriert

Bei Bedarf und Kapazität kann die Schulsporthalle mitgenutzt werden

Zugriff auf Fördermittel: SAG-Pauschale, Zuschüsse zur Anschaffung von Tischen

Kontakt zur Schule

Weitere
Informationen



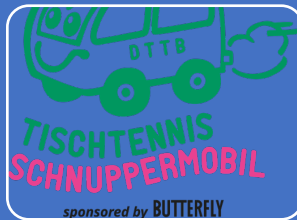
Sportarbeitsgemeinschaften



Sport-nach-1



Mentor Sport-nach-1



Schnuppermobil

Förderung durch den DTTB



Das Kooperations-Set der Firma Butterfly

- » **14 hochwertige Tischtennis-Schläger**, wobei die Anzahl aus 3 Angeboten individuell zusammengestellt werden kann:
 - a) TT-Schläger „*Comfort*“ (kürzerer Griff; kleineres Schlägerblatt; Einsteigerschläger)
 - b) TT-Schläger „*Easy Bat*“ (klassischer Griff; leichter Einsteigerschläger)
 - c) TT-Schläger „*Force*“ (klassischer Griff; für Fortgeschrittene)
- » **60 Tischtennis-Bälle (Plastik)**
- » **10 T-Shirts für Nachwuchsspieler**
- » **1 Broschüre "Tischtennis in der Schule"**

zum Preis von EUR 105,- inkl. MwSt. zzgl. EUR 5,95 Versandkostenpauschale. Der Wert eines solchen Sets liegt durchschnittlich bei ca. 500,- Euro.



Tischtennis im Sportunterricht
7 Stundenbilder für die Grundschule



Training von Grundschulgruppen

www.tischtennis.de



Tischtennis im Grundschulalter

Download
dieser
Präsentation



Oder Email an:

joerg@bernet.email